

Spracherwerb Slowenisch – Grundlagen

Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens

Die Modulprüfung besteht aus zwei Teilen: einem schriftlichen (schriftliche Kompetenz) und, nach Bedarf, einem mündlichen Teil (mündliche Kompetenz).

Basiswissen zur Struktur der gewählten slawischen Sprache und zur grundlegenden slowenischen linguistischen Terminologie:

- Grundkenntnisse der slowenischen Phonologie
- Verben: Konjugationen, Zeiten, Modi
- Substantive: Deklinationen (m, f, n) im Singular, Dual, Plural
- Präpositionen
- Konjunktionen
- Adjektiv: Deklination, Steigerung, Adverb
- Pronomen
- Verneinung
- Mengenangaben

Beherrschung von Strategien zum analytischen Umgang mit einfachen slowenischen Texten sowie zum Umgang mit Wörterbüchern. Die Studierenden verständigen sich in einfachen, routinemäßigen Situationen. Sie können einfache Texte, kurze Aufsätze zu ihnen vertrauten Themen schreiben und ähnliche Texte lesen und verstehen. Sie können einfache, kurze Texte übersetzen. Sie können den Inhalt einfacher kurzer Texte in eigenen Worten wiedergeben und entsprechende Fragen beantworten.

Literatur:

- A, B, C; Gremo naprej; Slovenska beseda v živo 1a *und* Slovenska beseda v živo 1b *und* Slovenska beseda v živo, Slovenščina na koncu jezika (nähere Angaben unter <http://www.centerslo.net/l2.asp?L1 ID=7&L2 ID=31&LANG=slo>)
- <http://www.slowenisch-lernen.uni-hamburg.de/>
- Jenko, 2000: Grammatik der slowenischen Sprache, Klagenfurt/Celovec.
- Wörterbuch: Pons